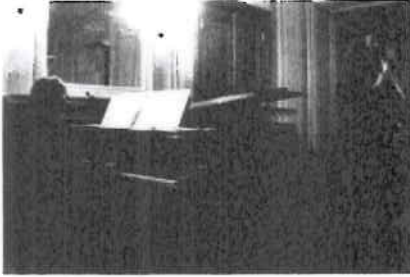


## Musikalische Grüße aus Übersee



Evelyn Ulex (links) und Mariam Adam im Weißen Saal.

Konzert des "Transatlantic Ensembles" im Weißen Saal des Unteren Schlosses  
Von Marcel Hilbert Greiz. Dass der Thüringentag 2009 in Greiz eine große Chance für neue Kontakte darstellte, bewiesen am Montag Abend die Greizer Bibliothek und das US-Generalkonsulat Leipzig. Gemeinsam schickten sie das "Transatlantic Ensemble" ins

Rennen um die Greizer Hörrgunst. Das Duo, bestehend aus der US-amerikanischen Klarinetistin Mariam Adam und der gebürtigen Berlinerin Evelyn Ulex am Flügel, übermittelte mit seinem Programm "Grüße aus Amerika".

Diese musikalischen Grüße aus den Federn zeitgenössischer Komponisten wie George Gershwin ("Preludes"), Miguel del Aguila ("Pazifische Serenade") oder Paquito D'Rivera ("The Cape Cod Files") wurden von Adam und Ulex mit überragenden Fertigkeiten dargebracht. In atemberaubendem Tempo flitzten ihre Finger über Klavier und Klarinette, vermittelten so eine Leichtigkeit der Stücke, die alle in der Schnittmenge von Klassik und Jazz angesiedelt waren. Dieser Stilmix, der in dieser Woche noch in Berlin auf CD gebannt wird, kam auch bei den, leider recht wenigen, Zuhörern sehr gut an.

Am Ende des Konzertes bedankte sich der ehrenamtliche Beigeordnete des Bürgermeisters und bekennende Musikliebhaber Ulrich Zschegner im Namen der Stadt Greiz bei dem transatlantischen Musikergespann. Gabriele Schuckelt, die Programmreferentin des Konsulats, erklärt, wie es zu der Zusammenarbeit mit der Bibliothek kam: "Frau Gutmann meinte zum Thüringentag, wir sollten bei Veranstaltungen doch auch mal an Greiz denken. Ich glaube, mit diesem Konzert haben wir einen sehr schwungvollen Auftakt für weitere solcher Veranstaltungen gemacht."

24.11.2009